



## Presseinformation

An die Medien  
mit der Bitte um Veröffentlichung

Landesorganisation  
Bremen

Postanschrift:  
Oberstraße 39-43  
28195 Bremen

Landesvorsitzende:  
Sarah Ryglewski  
Tel.: 0176-62432832  
E-Mail: [sarah@jusos-bremen.de](mailto:sarah@jusos-bremen.de)  
[www.jusos-bremen.de](http://www.jusos-bremen.de)

Bremen, 9. Juli 2010

### Schwarz-Gelbe Sommergrüße an die „Elite“

**Jusos-Bremen kritisieren Einführung des nationalen Elite-Stipendienprogramms und fordern deutliche Erhöhung der Bafög-Sätze und die Ausweitung des Berechtigtenkreises.**

Dazu erklärt die Landesvorsitzende der Bremer Jusos, Sarah Ryglewski:

„Die heutigen Beschlüsse des Bundesrates zur Studienfinanzierung zeigen deutlich, wo die Prioritäten die schwarz-gelbe Bundesregierung in der Bildungspolitik liegen. Statt mit einer Erhöhung der Bafög-Sätze die finanzielle Situation von mehr als 800.000 jungen Menschen zu verbessern, wird ein teures Stipendienprogramm ins Leben gerufen das einigen wenigen zu Gute kommt. Schon von der bisherigen Begabtenförderung profitieren überwiegend Studentinnen und Studenten aus Akademikerhaushalten. Auch die jetzt beschlossene, rückzahlungsfreien Förderung von 300€ für die leistungsstärksten zehn Prozent der Studierenden, wird daher überwiegend an Studentinnen und Student ausgezahlt werden, deren Eltern ihren Kindern auch ohne finanzielle Förderung ein Studium ermöglichen könnten.“

Sie Jusos-Bremen fordern daher die geplante Bafögerhöhung zügig umzusetzen und den Kreis der Bafög-Berechtigten durch eine Anhebung der Elternfreibeträge zu erhöhen. Nur so wird mehr jungen Menschen die Möglichkeit zum Studium eröffnet.

Für Rückfragen: Sarah Ryglewski, Telefon 0176-62432832